



WEGBEREITER

TEIL 1 (LUKAS 1,5-25)

PREDIGT AM 1. ADVENT

WEGBEREITER



Markus-Evangelium 1,1-4

„So beginnt die gute Botschaft von Jesus Christus, dem Sohn Gottes. Im Buch des Propheten Jesaja steht: *»Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her. Er wird dir den Weg bereiten. Er ist eine Stimme, die in der Wüste ruft: Schafft Raum für das Kommen des Herrn! Ebnet ihm den Weg!«* Dieser Bote war Johannes der Täufer...“



Lukas-Evangelium 1,6

„Sie [Zacharias und Elisabeth] waren aber alle beide gerecht vor Gott und lebten in allen Geboten und Satzungen des Herrn untadelig.“



Lukas-Evangelium 1,13

„Hab keine Angst, Zacharias!
Gott hat dein Gebet erhört. Deine Frau Elisabeth wird dir
einen Sohn schenken, und du sollst ihn Johannes nennen.“

Wenn Gott spricht / etwas verheißt
– sollte es noch so groß und unmöglich erscheinen –
sollten wir ihn und seine Worte Ernst nehmen.



Schau nicht auf dich selber
und vertraue auch nicht auf dich selber!



2Korintherbrief 12,9

»Meine Gnade ist alles, was du brauchst. Meine Kraft zeigt sich in deiner Schwäche.« Und nun bin ich zufrieden mit meiner Schwäche, damit die Kraft von Christus durch mich wirken kann.

**Schau nicht auf dich selber
und vertraue auch nicht auf dich selber!**



- Welche Träume, Wünsche und Themen schlummern in Dir?
- Was hat Gott in Dein Herz gelegt – aber Du schaust auf dich und denkst: *Ich kann das nicht, das ist zu groß für mich, ich bin zu jung / zu alt / zu ... ?!*
- Wo schaust und vertraust Du auf dich, anstelle Gott zuzutrauen, was ER machen kann und durch Dich tun will?

**Schau nicht auf dich selber
und vertraue auch nicht auf dich selber!**